

An den
Herrn Präsidenten
der Monumenta Germaniae Historica.

Betreff: Benützung der Telefonanlage

Von Ihrer Dienststelle werden regelmäßig die notwendigen Telefongespräche auf der Leitung der Akademie geführt.

Diese Gespräche haben, wie aus den Fernsprechrechnungen zu ersehen ist, einen großen Umfang angenommen. Im Monat März z.B. hat das Fernsprechamt für die Nummer 33740 allein schon 733 Ortsgespräche berechnet. Die Akademie wickelt auf der Nummer 33740 nur einen verhältnismäßig kleinen Teil ihrer Ferngespräche ab.

Da Ihre Dienststelle selbst Mittel für die Bestreitung von Kosten im Post- und Fernsprechverkehr zur Verfügung hat, bitte ich, einen anteilmäßigen Betrag der Fernsprechkosten zu übernehmen. Die Etatmittel der Akademie sind im neuen Rechnungsjahr sehr empfindlich gekürzt worden, so daß eine Verrechnung der nicht von der Verwaltung der Akademie geführten Gespräche notwendig ist.

Es wird folgende Verteilung vorgeschlagen:

Akademie	40 %
Historische Kommission	40 %
Monumenta	10 %
Betreuungsstelle	10 %.

Der Syndikus:

L. Weifert

(Prof. Dr. L. Weifert)